

# Stadt Grevesmühlen

## Informationsvorlage

VO/12SV/2023-1972

öffentlich

# Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen

---

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Inka Berg	<i>Datum</i> 01.12.2023 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Information)	11.12.2023	Ö

### Sachverhalt

Als Anlage der Bericht des Bürgermeisters

### Finanzielle Auswirkungen

### Anlage/n

1	SVS_2023-12-11 (öffentlich)
---	-----------------------------

# Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 11. Dezember 2023

## Allgemeines

Für die voraussichtlich letzte Sitzung der Stadtvertretung gibt es aus den einzelnen Fachbereichen naturgemäß viel zu berichten. Denn gerade in Richtung Jahreswechsel sind in vielen Teilen der Verwaltung gegebene Fristen z.B. für Fördermaßnahmen oder im Berichtswesen einzuhalten. Zu erkennen ist die intensive Arbeitsphase ja auch an der Länge der Tagesordnungen von Hauptausschüssen und Stadtvertretung.

Insbesondere die Arbeiten am interkommunalen Großgewerbestandort, am Schulcampus oder auch immer noch an der Umstellung unseres städtischen Buchungssystems beanspruchen die Stadtverwaltung aktuell sehr. Aber es sind auch die vielen Baumaßnahmen, Beschaffungen oder auch das sog. laufende Geschäft, die hier zu Buche schlagen.

Der Jahresbericht wird letztlich an Fakten aufzeigen, dass 2023 im Rathaus in Summe deutlich mehr an Investitionen umgesetzt wurde als in den Vorjahren. Auch z.B. an der Zahl der Bearbeitungsfälle in der Wohngeldstelle, im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung städtischer Objekte oder auch an Ausschreibungen von Stellen wird dies ablesbar sein. Oder vielleicht auch an der Größe des diesjährigen Weihnachtsbaums auf dem Marktplatz...

Insofern sei mir erlaubt, an dieser Stelle den Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus, den Kultureinrichtungen, der KiTa und dem Bauhof ausdrücklich für ihren Einsatz in diesem Jahr zu danken.

Im Übrigen hat die Stadt Grevesmühlen seit Jahresbeginn insgesamt über 100 Einwohnerinnen und Einwohner verloren, weil erneut deutlich mehr Menschen starben als geboren wurden und weniger Wanderungsüberschuss zu verzeichnen war als in den Vorjahren. Der Anteil aller ausländischen Bewohnerinnen und Bewohner am 21.11.2023 betrug 521. Zum Jahresbeginn waren es 504.

### Wirtschaftsförderung

Eindrücklich schilderte der Geschäftsführer der IHK zu Schwerin, Herr Eisenach, anlässlich unseres Unternehmerfrühstücks Ende Oktober, dass die Lage für die regionale Wirtschaft ernster wird, aber insbesondere die Stimmungslage so schlecht ist, wie sie zum Beginn des Ukrainekriegs kurzfristig war. Er machte dafür insbesondere die unklaren Signale aus der Bundespolitik, aber auch falsche Entscheidungen auf Landesebene wie das Tariftreuegesetz verantwortlich. Dies stieß weitestgehend auf Zustimmung im Raum, zumal das Vorgehen im Zusammenhang mit der Rückzahlung von Corona-Hilfen gerade für Unruhe bei den Beteiligten sorgte. Durchaus differenzierter zeigten aber die konkreten Schilderungen von drei Unternehmerinnen und Unternehmern auf, dass sie bisher in der Lage und bereit waren, die vergangenen Krisen zu meistern (RUDEBO, Stadtwerke, Busreisen Krohn).

Ins Bild von unklaren Signalen aus Berlin passt, dass weiterhin die Förderanträge für das kommunale Wärmekonzept sowie einen Klimaschutzbeauftragten nicht bewilligt wurden. Es ist verbredet, nach dem Jahreswechsel hierzu das weitere Vorgehen im Verein Stadt ohne WATT abzustimmen. Denn beides sind wichtige Bausteine für anstehende Investitionen in Wärmenetze.

Für die Stadtwerke indes ist mit der Benennung von Frau Katy Jurkschat zur zweiten Geschäftsführerin der Übergang der Geschäftsführung nach über dreißigjähriger Tätigkeit von Herrn Heiner Wilms eingeläutet worden. Er selbst scheidet voraussichtlich Mitte 2025 altersbedingt aus dem Unternehmen aus, so dass die gemeinsame Zeit für die Einarbeitung und den Start u.a. der in Vorbereitung befindlichen zweiten Biogasanlage sowie des Ausbaus von weiteren Wärmenetzen genutzt wird.

Wirtschaftsrat und Bürgermeister haben sich mit der neuen Betriebsstellenleitung bei ehem. Baltic Metall, heute Bader Gruppe, ausgetauscht. Zudem liefen in Kooperation mit dem Innovation Port aus Wismar diverse Workshops zu den Themen der Digitalisierung. Letzteres wurde auch von der IHK zu Schwerin für eine Veranstaltung in Grevesmühlen aufgegriffen, die am 05.12. bei den Stadtwerken stattfindet.

Im Zusammenhang mit dem interkommunalen Großgewerbestandort laufen intensive Verhandlungen mit insgesamt drei Investorengruppen. Weitere Anfragen gehen in regelmäßigen Abständen unvermindert im Rathaus ein, wobei alle offenkundig die Rechtskraft der B-Pläne sowie Zusagen zur Erschließung für verbindlichere Zusagen abwarten.

Lars Prahler  
Bürgermeister

# Kommunale Finanzen

## Geschäftsbereich Finanzen

### Programmwechsel im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Das Projekt „HKR-Programmwechsel“ ist in großen Teilen umgesetzt.

Die Übernahme der konvertierten Daten aus dem bisherigen Programm ‚C.I.P. Kommunal‘ in die neue Software ‚ProDoppik‘ der Firma H+H hat Ende September ohne größere Fehlermeldungen stattgefunden, zuvor durchgeführte Probekonvertierungen hatten bereits größere Schwachstellen aufgezeigt. Diverse Nacharbeiten werden aktuell durchgeführt. Alle Buchungen bis zur Einführung Doppik der jeweiligen Gemeinde sind konvertiert, das Postmanagement und Anordnen für das Rechnungswesen, die Veranlagungen im Steuerbereich und für weitere Abgaben sowie Mieten und Pachten sind bereits vollumfänglich im Einsatz. Zusätzlich wurden ein Modul für Ausgangsrechnungen sowie ein Modul für die aufgenommenen Kredite und die Ausleihungen eingerichtet.

Die Schnittstellen von und zu anderen Programmen wie Lohn und Gehalt, Allris (Sitzungsdienst), Elster (Finanzamt), Bauhof, ECM (Dokumentenmanagement), S-Firm (Banken), Vollkomm (Vollstreckung), VOIS (Einwohnermeldewesen, Gewerbeamt), Gebührenkasse sind eingerichtet, einige Nacharbeiten in WinOWIG (Buß- und Verwarngelder) werden in Kürze abgeschlossen sein.

Es wurde zudem eine Vielzahl an Schulungen für die Mitarbeiter sowie für die Bürgermeister der Gemeinden und deren Stellvertreter durchgeführt. Sämtliche Zugriffsrechte wurden abgestimmt und eingerichtet, kleinere Anpassungen werden fortlaufend vorgenommen.

Die weiteren Aufgaben bestehen darin, diverse Tests und Abgleiche sowie Kontenbereinigungen vorzunehmen, die Haushaltsplanung für die Doppelhaushalte 2024/2025 aufzubauen, die Jahresveranlagungen und Bescheide 2024 für Steuern, Abgaben und Mieten und Pachten vorzunehmen und die Jahresabschlussarbeiten auf dem neuen System umzusetzen.

Aktuell erfolgt die Konvertierung des umfangreichen Datenbestandes der Anlagenbuchhaltung, anschließend erfolgt die Schulung der Mitarbeitenden. Noch nicht umgesetzt, aber in Vorbereitung sind die Schaffung einer Schnittstelle zur Software für die Umlage der Wasser- und Bodenverbandsgebühren, die Übernahme der alten Buchungsbelege und die Installation einer Kosten- und Leistungsrechnung.

Letztendlich werden die betroffenen Dienstanweisungen auf die neuen Verfahrensabläufe anzupassen sowie das Freigabeverfahren durch den Bürgermeister umzusetzen sein.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Dienstleisters KSL als sehr zufriedenstellend zu bewerten ist, sowohl in den vielen Vor-Ort-Terminen als auch über die Hotline. Die Mitarbeitenden der Stadt haben sich engagiert und ohne Vorbehalte in die Umstellung eingebracht. Insbesondere diejenigen, die im Rahmen ihres Aufgabenbereiches intensiver mit dem Programm arbeiten, schätzen die vielen Vorteile gegenüber der bisherigen, bereits veralteten Software.

### **Jahresabschlüsse**

Die Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 wurden mittlerweile für alle Gemeinden durch die Gemeindevertretungen festgestellt.

Der Jahresabschluss 2019 für die Stadt Grevesmühlen wurde aufgestellt, geprüft und am 25.09.2023 durch die Stadtvertretung festgestellt. Aktuell befindet sich der Jahresabschluss 2020 für die Stadt Grevesmühlen in der Aufstellung. Dies wird nach der Konvertierung der Daten aus der Anlagenbuchhaltung fortgesetzt. Im Anschluss werden die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden für das Jahr 2022 aufgestellt.

### **Haushaltsplanung 2024/2025**

Für die Gemeinden Gägelow, Stepenitztal, Upahl, Bernstorf und Roggenstorf werden aktuell die Doppelhaushalte 2024/2025 vorbereitet. Der Orientierungsdatenerlass des Innenministeriums, der die wesentlichen Informationen und Grunddaten aus dem Finanzausgleich enthält, ist der Verwaltung erst am 15.11.2023 durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde zugestellt worden. Diese Vorgaben und Daten sind nun zu prüfen und einzuarbeiten. Außerdem gibt es noch keine abschließenden Informationen zur Höhe der Kreisumlage als wesentlich den gemeindlichen Haushalt beeinflussende Größe. Durch den Programmwechsel für das Haushalts- und Kassenprogramm und den damit verbundenen zusätzlichen Datenpflege- und Prüfaufwand nimmt die Vorbereitung der Haushaltsentwürfe zudem einen größeren Zeitraum als sonst üblich ein. Damit werden die fünf Gemeinden zu Beginn des Jahres der vorläufigen Haushaltsführung unterliegen. Alle übrigen Gemeinden, das Amt und die Stadt verfügen über den Doppelhaushalt 2023/2024 über genehmigte Haushalte.

### **Kalkulationen**

Für die Gemeinde Gägelow und die Stadt Grevesmühlen wurde die Schulumlage für alle Haushaltsjahre, für die ein Jahresabschluss vorliegt, abschließend kalkuliert. Diese wird nun an die Gemeinden, deren Schüler die Schulen in Proseken und Grevesmühlen besuchen, abgerechnet.

Für die Stadt Grevesmühlen wurde die Straßenreinigungsgebühr zum 01.01.2024 neu kalkuliert, die Änderung der Gebührensatzung und die Änderung der Straßenreinigungssatzung liegt in diesem Sitzungsturnus zur Beschlussfassung vor.

### **Finanzierungen und Liquidität**

Für die Gemeinde Upahl wurde ein Investitionsdarlehen in Höhe von 1.000.000 Euro aufgenommen.

Für die Stadt Grevesmühlen wurden für die Investitionsmaßnahme „Schulcampus“ und weitere aktuell in der Umsetzung befindliche Investitionen aufgrund des Baufortschrittes und des damit verbundenen Abflusses von Liquidität mehrere Investitionskredite in einer Gesamthöhe von 9.942.500 Euro aufgenommen.

Für die Gemeinden Rüting, Testorf-Steinfurt, Upahl und Stepenitztal wurden zum 30.11.2023 Darlehen, deren Zinsbindung bei der DKB zu diesem Termin ausgelaufen ist, auf die Sparkasse Mecklenburg Nordwest aufgrund der gebotenen Konditionen umgeschuldet.

## **Beteiligungsverwaltung**

### ***Stadtwerke Grevesmühlen GmbH***

Die Sanierung der alten PVC-Gasleitungen im Bereich der Bahnhofstraße bis zur Freytagstraße ist fertiggestellt. Bis Jahresende werden im Zuge der Baumaßnahmen die Hausanschlüsse erneuert.

Im Badstüberbruch wurde zur Verstärkung des Stromnetzes eine Trafostation errichtet. Diese Station dient der allgemeinen Versorgung und wird zur Verteilung und Abgabe von elektrischer Energie im Stadtgebiet genutzt. Aus dieser Trafostation werden zukünftig auch zwei Schnellladesäulen auf dem Parkplatz des naheliegenden Einkaufszentrums versorgt.

Für die stromseitige Erschließung des Großgewerbestandortes in Upahl erfolgt zurzeit die gemeinsame Trassenplanung mit dem Zweckverband Grevesmühlen über das Ingenieurbüro Möller aus Grevesmühlen.

Die Verdichtungsarbeiten am Fernwärmenetz in der Rosa-Luxemburg-Straße sind abgeschlossen.

Für die zukünftige Fernwärmeversorgung in der Puschkinstraße und im Questiner Weg wurde die Verbindungsleitung vom Wohngebiet West 1 zur Puschkinstraße verlegt. Zurzeit werden die Fernwärme-Hausanschlüsse für sechs Wohnblöcke der WOBAG realisiert. Die Umstellung von Erdgas auf Fernwärme erfolgt voraussichtlich bis Ende Februar 2024.

Die Stadtwerke haben auch in diesem Jahr die Kulturnacht mit Installationen in der Innenstadt als auch 3 Lasershows am Krähenbrunnen die Besucher begeistern können.

Um die Verbraucherinnen und Verbraucher vor zu hohen Energiepreisen zu schützen, will die Koalition die Preisbremsen bis zum 31. März 2024 verlängern. Gleichzeitig will sie die temporär abgesenkte Mehrwertsteuer auf Gas und Wärme bereits zum 29. Februar 2024 auslaufen lassen.

Das erhöht nicht nur den Aufwand bei den Abrechnungen, sondern wird auch zu vielen Nachfragen bei den Energieversorgern führen. Zudem fehlt noch immer die europarechtliche Grundlage. Entsprechend können die Energieversorger noch immer nicht mit der Umsetzung starten. Das alles führt zu hohen Belastungen bei den Stadtwerken und zu Verdruss bei Kundinnen und Kunden, weil sich Abrechnungsprozesse verzögern können. Eine reibungslose und fristgerechte Umsetzung der Preisbremsenverlängerung durch die Energieversorger zum 1. Januar 2024 kann daher nicht garantiert werden.

Dafür bitten wir die Bürgerinnen und Bürger vorsorglich um Verständnis.

# Bauamt

## Baugeschehen und Stadtentwicklung

### Themenfeld "Breitband"

Zusätzliche Hausanschlüsse aus dem 2. BA Breitband, u.a. in den Straßen „An der Trift“, in der Gebhartstraße, Am Sandsteig und in der Santower Straße wurden hergestellt. Eine Abnahme der durch die Firma LEC genutzten Oberflächen erfolgte am 8. November 2023. Die vereinzelt provisorisch in Pflasterbauweise geschlossene Straßenquerungen werden im 1. Halbjahr 2024 witterungsabhängig endgültig in Asphaltbauweise wiederhergestellt, dies betrifft vor allem die Straße „An der Trift“.

### STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN

#### Regionaler Raumentwicklungsplan (RREP)

##### **Teilfortschreibung des Kapitels 6.5 Energie**

Die Abwägung des 3. Beteiligungsverfahrens der Teilfortschreibung wird „eingefroren“. Aufgrund der Gesetzesänderungen vom 01.02.2023 wird ein 4. Beteiligungsverfahren durchgeführt. Zuvor ist jedoch die Erstellung Landschaftsplanerischer Gutachten erforderlich.

##### **Sanierungsgebiet „Wohnpark Am Ploggenseering“**

Die Sanierungssatzung ist inzwischen rechtskräftig. Der Förderantrag 2023 wurde in Abstimmung mit dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern ergänzt und aktualisiert. Zudem laufen die Vorbereitungen eines Rahmenplans, eines Verkehrskonzeptes sowie eines Energiekonzeptes. Dies alles sind vorbereitende Maßnahmen, um hiernach bauliche Maßnahmen umsetzen zu können.

Erfreulich war der Beginn des Quartiersmanagements, das u.a. ein erstes Quartiersfest, Pflanzaktionen und Beteiligungsformate beinhaltete. Der Verfügungsfonds wurde eingerichtet, die Jury hat sich eine Geschäftsordnung gegeben und auch bereits erste Beschlüsse gefasst.

#### Bauleitplanung

##### **B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Derzeit wird das wasserrechtliche Konzept erstellt. Danach kann der Satzungsbeschluss erfolgen.

##### **Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnbebauung Questiner Weg“**

Aufstellungsbeschluss ist für diese Sitzungsrunde vorgesehen.

##### **Bebauungsplan Nr. 46 Ploggensee**

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Erneute Konzepte werden vorbereitet.

### **Bebauungsplan Nr. 47 Pfaffenhufe**

Die privaten Investoren haben Planungsfreiheit und können sich an der vorhandenen Straßenhöhe orientieren. Dies wird aktuell in ein Planungskonzept eingearbeitet.

### **Ergänzungssatzung OT Barendorf**

Satzungsbeschluss ist gefasst – Klärung zur wasserrechtlichen Genehmigung steht noch aus – Planungsbüro erarbeitet hierzu ein Konzept.

### **B-Plan Nr. 28 Iserberg**

Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Der Vorentwurf ist in Bearbeitung.

### **B-Plan Nr. 49 „Interkommunaler Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen“**

Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss wurde gefasst und entsprechende Maßnahmen in die Wege geleitet.

### **F-Plan Nr. 7**

Satzungsbeschluss wurde gefasst und entsprechende Maßnahmen in die Wege geleitet.

### **Änderung des Landschaftsplanes**

Beschluss wurde gefasst und entsprechende Maßnahmen in die Wege geleitet.

### **2. Änderung B-Plan Nr. 29 „Baarssee“**

Der Aufstellungsbeschluss ist für diese Sitzungsrunde vorgesehen.

### **8. Änderung F-Plan im Bereich Schweriner Straße/ Degtower Weg**

Der Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Der Vorentwurf ist in Bearbeitung.

### **B-Plan Nr. 50 – Kreisstraßenmeisterei**

Der Vorentwurf ist für diese Sitzungsrunde vorgesehen.

## **TIEFBAU/ UMWELT**

### **Straßenbau/ Erschließungen**

#### **Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Die Koordinierung der Planungsleistungen und die damit verbundenen Erschließungsleistungen wurde der GKB übergeben.

#### **Erschließung B-Plan Nr. 43.1 „West I/ Börzower Weg“**

Der Auftrag für die Objektplanung Verkehrsanlagen wurde nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung am 27.06.2022 an die ortsansässige Ingenieurgemeinschaft Storm Büro vergeben. Die Ausführungsplanung soll im Frühjahr 2024 vorliegen, so dass anschließend mit der Erschließung begonnen werden kann. Ein Verkehrsplaner wurde zusätzlich beauftragt, um die Lichtsignalanlage zu planen.

#### **Ausbau der Rosa-Luxemburg-Straße**

Die Entwurfsplanung wird im kommenden Bauausschuss vorgestellt.



### **Alte Schäferei – Verlängerung zur WOBAG und zum Schützenvereinsgelände**

Die Ausführungsplanung wird erarbeitet. Aktuell erfolgt eine Abstimmung mit der WOBAG zu Stellplätzen. Nach derzeitigem Planungsstand ist der Baubeginn je nach Witterungslage im Frühjahr 2024 und die Fertigstellung im Sommer 2024 geplant.

### **Straße An der Burdenow**

Die Ausführungsplanung soll bis Frühjahr 2024 erarbeitet werden. Nach Vorstellung in den Gremien soll diese dann im Sommer 2024 ausgeschrieben werden und im Herbst 2024 der Baubeginn erfolgen.

### **Straße des Friedens**

Die Ausführungsplanung wird bis Oktober 2023 abschließend erarbeitet. Z.Z. erfolgen die Abstimmungen mit den Trägern öffentlicher Belange, insbesondere den Stadtwerken (Straßenbeleuchtung) und dem Zweckverband Grevesmühlen. Parallel dazu werden notwendige Genehmigungen beim Landkreis NWM beantragt. Die Ausführungsplanung wird dann zeitnah in den zuständigen Gremien vorgestellt. In Anhängigkeit des Doppelhaushalts 2023/24 erfolgt die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung im Herbst/Winter 2023/24.

Zusätzlich zum bisherigen Kenntnisstand soll das Medium Fernwärme mitverlegt werden. Hier sind zusätzliche Planungen notwendig, welche den geplanten Baubeginn verzögern.

Nach derzeitigem Planungsstand ist der Baubeginn im Herbst 2024.

### **Ländlicher Wegebau von Santow nach Warnow**

Die Vorplanung wurde mit Landwirtschaftsbetrieb hinsichtlich der Zufahrten und erforderlicher Durchlässe abgestimmt, Fördermittel können gemäß Mitteilung des Landkreises erst bei dem Stand: Ausführungsplanung beantragt werden. Das trat 2023 für alle künftigen Infrastrukturmaßnahmen im Straßen und Wegebau in Kraft.

## **Rad- und Gehwege**

### **Gehwegprogramm Stadt Grevesmühlen**

Für das Sanierungsprogramm wurden Planzeichnungen und das Leistungsverzeichnis für die bauliche Umsetzung für die städtischen Gehwege der Straßenzüge Grüner Ring, An der Kastanienallee und Am Langen Stein durch ein Planungsbüro erstellt. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt aufgeteilt in mehreren Bauabschnitten und Jahren. Aktuell läuft das Vergabeverfahren für die Bauleistung des 1. Bauabschnitts im Grünen Ring.

### **Radweg Grevesmühlen – Börzow (außerorts bis K17)**

Die Ausführungsplanung wird erarbeitet. Eine Vorbereitung des vorhandenen Radweges auf 2,50m ist auf Grund der örtlichen Situation (Abstand zu Bäumen bzw. Grundstücksgrenzen) nicht umsetzbar. Die Planung wird erstellt für eine Radwegbreite von 2,0m mit Großpflastersteinen. Die vorhandene Trasse wird beibehalten. Die Naturschutzgenehmigung wurde seitens der Unteren Naturschutzbehörde nach erfolgter Vorortabstimmung in Aussicht gestellt. Weitere Fachgenehmigungen sind auf Grund der gewählten Ausbauvariante nicht erforderlich.

Die beantragten Fördermittel aus dem Sanierungsprogramm für Radwege des Bundes sind noch nicht bewilligt.

## Sportanlagen und Spielplätze

### **Sportanlage „Am Tannenbergl“ - Kunststoffrasenplatz**

Die Vorentwurfsplanung wurde den Vereinen am 08.06.2022 vorgestellt. Anregungen, Hinweise und Bedenken wurden aufgenommen und werden in die weitere Planung einfließen. Für die weitere Planung wurde eine Erweiterung des Vermessungsbereiches, um den westlichen Rasenplatz inkl. Böschungsbereich erforderlich. Die Erweiterung des Vermessungsbereiches wurde ausgeführt. Durch notwendig gewordene Umstrukturierungsmaßnahmen innerhalb des beauftragten Planungsbüros kommt es aktuell zu Verzögerungen in der weiteren Planung. Im Rahmen der Gefahrenabwehr/Versicherungspflicht wurden zahlreiche Schadstellen in der Athletik- Laufbahn des Platzes 1 im Oktober/November kurzfristig durch eine Fachfirma behoben.

### **Verbindung Vielbecker See – Ploggensee, Stadtpark mit MTB Rundkurs**

Die bauliche Umsetzung des Vorhabens wurde seitens der beauftragten Baufirma abgeschlossen. Eine Abnahme der Bauleistung erfolgte am 14. November 2023.

Die feierliche Übergabe des Stadtparks mit MTB- Rundkurs an die Einwohner der Stadt erfolgte am 17. November 2023.

Die Installation der Beleuchtungsanlagen durch die Stadtwerke Grevesmühlen erfolgt noch bis zum Jahresende.

### **Spielplatz Neu Degtow**

Nachdem die Übergabe des Spielplatzes als „privat betriebener Spielplatz“ von den Anwohnern abgelehnt wurde, wurden kurzfristig 4 neue Spielgeräte bestellt. Die Lieferung erfolgte Ende November 2023. Auf Grund der Witterung (Frost) kann der Aufbau der Geräte voraussichtlich erst zu Beginn des Jahres 2024 erfolgen.

### **Trimm Dich Pfad Wariner Landstraße**

Die Lieferung der bestellten 4 Geräte verzögert sich auf Grund von Lieferengpässen auf Seiten des Herstellers. Der geplante Aufstellort der Geräte musste zur Einhaltung naturschutzrechtlicher Vorgaben (Schutz einer Feldhecke) nochmals in Richtung Waldanfang um ca. 250m verlegt werden. Vorgesehen ist der Aufbau dieser Geräte zusammen mit dem Aufbau der Geräte Spielplatz Neu Degtow um hier mögliche Einsparpotentiale beim Aufbau zu nutzen. Auf Grund der Witterung (Frost) kann der Aufbau der Geräte voraussichtlich erst zu Beginn des Jahres 2024 erfolgen.

Im Zuge des Aufbaus der Geräte für den Trimm Dich Pfad wird der Feld- und Waldweg (Wariner Landstraße) im Zuge der Straßenunterhaltung profiliert.

### **Spielplatz AWG:**

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt und nach Lieferung im März/April 2024 erfolgt die umfassende Neugestaltung dieses Spielplatzes inkl. der Wegeverbindung. Nach Auskunft der beauftragten Herstellerfirma, am 28. November 2023, ist die Lieferung und der Aufbau der Spielgeräte eingepplant für die 13. KW 2024.

### **Spielplatz Klützer Straße/Rosenweg:**

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt, die Lieferung erfolgte am 28. November 2023. Es war geplant die Spielgeräte in der Zeit vom 28. bis zum 30. November durch eine vom Spielgerätehersteller beauftragte Fachfirma aufzustellen. Die umfassende landschaftsgärtnerische Neugestaltung dieses Spielplatzes sollte im direkten

Anschluss durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofes erfolgen. Auf Grund der ab dem 28. November 2023 vorherrschenden Witterung (Bodenfrost) kann der Aufbau der Spielgeräte jedoch erst im Frühjahr 2024, eventuell zusammen mit dem Aufbau der Spielgeräte in der Puschkinstraße, AWG Viertel erfolgen.

### **Bäume und Grünflächen**

Die turnusmäßigen Baumkontrollen werden zurzeit durchgeführt, u.a. „Lindenallee“, Bürgerwiese, Klützer Straße, Sandstraße und OT Büttlingen.

Bei der Baumkontrolle in der „Lindenallee“ wurde am 14. November durch den beauftragten Sachverständigen bei einer Linde Bewegung im Wurzelballen festgestellt. Dies machte nach Einschätzung des Sachverständigen eine sofortige Entnahme dieser Linde als Gefahrenabwehrmaßnahme notwendig. In Folge dessen

### **HOCHBAU**

#### **Schulcampus 2030**

Baublauf:

Der Bau der Regionalschule ist kurz vor Fertigstellung. Die Leistungen der Ausbaugewerke Estrich, Putz, Trockenbau, Vorhangfassade, Dach und Aufzug sind fertiggestellt und wurden abgenommen. Aktuell werden Sockelleisten und feste Sitzmöbel montiert sowie die technische Ausrüstung komplettiert. Die Lieferung der losen Ausstattung ist für die 50.KW eingeplant. Parallel erfolgt die Bauendreinigung. Das Gebäudeleitsystem kommt im Januar.

Der Auftrag Los 11 WDVS mit Klinkerriemchen Fa. Seyfan Bau GmbH musste wegen Leistungsverzug gekündigt werden. Mit den Ersatzvornahmeleistungen (Restarbeiten und Mängelbeseitigung) wurde Fa. Bau-Meister Griesbach aus Grevesmühlen beauftragt.

Die Außenanlagen werden nicht wie ursprünglich geplant 2023 fertig, da die Arbeiten erst nach Abbau des Gerüsts begonnen werden konnten. Das Gerüst musste durch die Probleme bei den Metallbauarbeiten und dem Verzug durch Fa. Seyfan Bau viel länger stehen bleiben.

Ausschreibung:

Als letztes Los wurde das Gebäudeleitsystem ausgeschrieben und beauftragt.

Fördermittel:

Der erste Mittelabruf ist erfolgt. Es wurden 4.197.973,70 € ausgezahlt. Der 2. Mittelabruf ist in Vorbereitung. Die Mittel werden in Absprache mit dem Fördermittelgeber im Januar 2024 abgerufen.

Die weiteren Bauabschnitte sind Bestandteil des Sanierungsgebietes Ploggenseering. Für den Neubau Grundschule erhält die Stadt Grevesmühlen voraussichtlich knapp 2 Millionen Euro aus dem Städtebauförderprogramm. Für das Zentralgebäude sollen EFRE- Fördermittel eingeworben werden. Als Voraussetzung für die Beantragung der Fördermittel wird die Entwurfsplanung bis voraussichtlich Ende März 2024 fertig gestellt.

Mit den Bauarbeiten für die auf dem Areal des künftigen Schulcampus befindliche Mosaikschule wurde begonnen. Offizieller Spatenstich war am 27.11.2023.

### **Multifunktionsgebäude mit integrierter Ganztagschule und Hort (ehemals JUZ)**

Die Ausschreibung der Fachplanungsleistungen ist in Vorbereitung.

### **B-Plan Nr. 39 „Sägewerk“ - Abbrucharbeiten**

Die Rückbauarbeiten laufen und werden bis Ende 2023 abgeschlossen sein.

### **Häuschen Am Bahnhof**

Mit Fertigstellung der Außenanlagen wurden die Bauarbeiten abgeschlossen und das Gebäude zur Nutzung dem Jugendclub zur Verfügung gestellt. Die Fördermittel wurden zum 30.11.2023 abgerufen. Der Verwendungsnachweis ist spätestens zum 30.04.2024 einzureichen.

### **Rückbau Garagen Grüner Weg**

Der Rückbau der letzten Garagen am Grünen Weg ist abgeschlossen.

### **Altes Rathaus, August-Bebel-Straße – bauliche Herrichtung Ratskeller**

Die Arbeiten im Erdgeschoss sind abgeschlossen. Die Gastronomieküche sowie der Coworkingbereich wurden am 28.04.2023 im Rahmen des Coworkingfestivals feierlich eingeweiht und den Nutzern übergeben. Aufgrund der schwierigen Abstimmungen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde konnten die Arbeiten im Ratskeller noch nicht beendet werden. Die Estrich- und Fliesenarbeiten konnten mittlerweile abgeschlossen werden. Im Dezember erfolgt die Endmontage zu den Elektroarbeiten und die Lüftungsanlage wird in Betrieb genommen. Die Nutzungsaufnahme des Ratskellers ist für Anfang 2024 vorgesehen.

### **Rathaus, Verwaltungsgebäude Haus 2, Sanierungsmaßnahmen**

Die Sanierungsmaßnahmen befinden sich aktuell in der Umsetzung. Auf der Ost-, West- und Südseite wurden neue Fenster eingebaut und die alte Dämmung entfernt. Zum Teil ist die neue Dämmung wieder montiert. In diversen Büros des Bauamtes und der Kämmerei wurden die Bodenbeläge erneuert und die Wände gestrichen. Für das Jahr 2024 ist die Erneuerung der Dachverglasung sowie die Sanierung der verbleibenden Büros vorgesehen.

### **Notstrom Rathauskomplex**

Für den Rathauskomplex wurde im Dezember 2022 ein generalüberholtes mobiles Notstromaggregat geliefert. Die Einrichtung des Einspeisepunktes im Technikraum wurde beauftragt. Die Arbeiten verzögern sich und werden voraussichtlich erst im Februar 2024 ausgeführt.

### **Neubau Sozialgebäude Bauhof**

Der Auftrag für die Planungsleistungen der Objektplanung wurde im April erteilt und im Mai der Auftrag für den Lage- und Höhenplan. Am 27.06.2023 fand eine Vorstellung der Entwurfsplanung auf dem Bauhof statt. Daran teilgenommen haben der Bürgermeister, der Bauamtsleiter. Die Aufträge für die Planungsleistungen Elektro und HLS wurden am 17.08.2023 erteilt. Die Leistungen der Tragwerksplanung wurden im September 2023 erteilt. Der Bauantrag wurde am 11.09.2023 gestellt.

### **Feuerwehr Grevesmühlen**

Die Freiwillige Feuerwehr Grevesmühlen hat einen Antrag auf die Erweiterung des Gerätehauses bei der Stadt Grevesmühlen gestellt. Im Bestand befinden sich 8 Einsatzfahrzeuge und 3 Anhängerfahrzeuge bei 6 Stellplätze. Darüber hinaus hat die Jugend- und Kinderfeuerwehr durch den hohen Zulauf eine Mitgliederzahl von 33 Mitgliedern und ca. 10 weitere Kinder auf der Warteliste. In den Umkleideräumen sind allerdings nur 17 Umkleideplätze verfügbar. Es werden 3 weitere Stellplätze und die Erweiterung des Jugendfeuerwehrbereichs benötigt.

Ein Ingenieurbüro wurde beauftragt, eine Machbarkeitsstudie hierzu zu erstellen.

### **Sportlerheim „Am Tannenberg“**

Die alte Heizungsanlage wird von Öl auf Gas umgerüstet. Die Stadtwerke Grevesmühlen wurde beauftragt das Objekt mit Stadtgas zu erschließen. Die Tiefbauarbeiten sind voraussichtlich im Dezember abgeschlossen. Die Ausschreibung und Vergabe der Umrüstung erfolgt nach der Heizperiode.

## Bildung, Kultur, Soziales

Zum 15. September konnte die zweite FSJ-Stelle in der Bibliothek besetzt werden. Bis zum Jahresende sind die beiden neuen Auszubildenden im Bereich Kultur, Bildung und Soziales eingesetzt.

### Stadtmarketing und Veranstaltungen

#### Gesundheitskonferenz und Workshops

Am 26. September 2023 fand das erste Planungstreffen zur für den 18. Januar 2024 beabsichtigten Gesundheitskonferenz und der damit verbundenen Initiative „Demenzfreundliche Stadt Grevesmühlen“ im Rathaussaal statt. Über 25 Teilnehmer aus den Bereichen Ehrenamt, Pflege, Dienstleister, Unternehmen und Stadtentwickler waren an diesem Abend vor Ort. Es wurden bisherige Erfahrungen zum Thema Demenz ausgetauscht und Arbeitsgruppen-Workshops für das Jahresende 2023 geplant. In diesen können die Grevesmühlener gemeinsam erarbeiten, was sie zu einer „Demenzfreundlichen Kommune“ beitragen können. Die Ergebnisse der Workshops werden zur Gesundheitskonferenz vorgestellt.

#### Stiftungspreis: Das schönste Bahnhofsumfeld

Ende September 2023 hat sich die Stadt Grevesmühlen mit ihrem Bürgerbahnhof um den Stiftungspreis 2024 der Stiftung Lebendige Stadt beworben. Die Bewertung steht aktuell noch aus. Der Stiftungspreis wird im April 2024 in Berlin verliehen.

#### Neuer Instagram-Account

Für „Grevesmühlen erleben“ wurde am 30. Oktober 2023 im Zusammenhang mit der Bewerbung der Kulturnacht ein Instagram-Account eröffnet, der die bisherige Facebook-Seite ergänzt und für mehr Reichweite der Inhalte sorgt. Der neue Instagram-Kanal hat in einem Monat bereits 150 Follower gewonnen und nahezu die Hälfte der Besuche der Facebook-Seite erreicht. Beide Kanäle können nun parallel mit Inhalten gefüllt werden.

#### 1. Quartiersfest am Ploggenseering

Die neue Quartiersmanagerin Henriette Handta hat am 6. Oktober 2023 erfolgreich ihr erstes Quartiersfest am Ploggenseering veranstaltet. Verschiedene Einrichtungen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm und erfreuten sich an zahlreichen Besuchern aus den Quartiers. Die Abteilungen Kultur und Ordnungsamt haben bei der Organisation unterstützt und freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Frau Handta.

#### Kulturnacht

Die Kulturnacht am 30. Oktober fand den gewohnt guten Anklang bei Einheimischen und Gästen. Dank des Einsatzes vor allem der zahlreichen ehrenamtlich Mitwirkenden wurde ein wieder buntes Programm geboten.

## **Schulen**

Aktuell wird in Zusammenarbeit mit der Regionalen Schule der Umzug in das neue Gebäude im Februar 2024 vorbereitet. Dazu gibt es wöchentliche Treffen mit der Schulleitung.

Das Bewerbungsverfahren für die aktuell nicht besetzte Stelle der Schulsozialarbeit an der Grundschule „Fritz Reuter“ wird bis Weihnachten 2023 abgeschlossen sein.

Auf der Grundlage der Meldedaten kommen für eine Einschulung für das Schuljahr 2024/25 165 Kinder aus allen Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft infrage. Ein Teil dieser Kinder wird in die Grundschule in Mühlen-Eichsen eingeschult.

Für die zwei städtischen Grundschulen gibt es bis jetzt 120 Anmeldungen. Von 19 schulpflichtigen Kindern liegt noch keine Anmeldung vor.

## **Kindertagesstätte „Am Lustgarten“**

Die städtische Kita „Am Lustgarten“ hat aktuell folgende Belegung:

In der Krippe sind 23 von 24 Plätzen belegt, im Kindergarten sind 76 von 85, im Hort 261 von 264.

Für eine Hortbetreuung ab dem Schuljahr 2024/25 liegen aktuell 43 Neuanmeldungen vor.

Im November gab es unter dem Personal der Kita gehäufte Krankheitsfälle. An einigen Tagen musste deshalb die Betreuung der Kinder reduziert werden, was aber mit dem Elternrat zufriedenstellend kommuniziert wurde.

## **Bibliothek/Museum**

Für die Umstellung auf die neue fanden drei Termine statt. Am 27.11.2023 erfolgte der Datentransfer und die Inbetriebnahme der neuen Software BIBLIOTHECAnext und OPEN. Alle Dienste der Stadtbibliothek sind unter <https://grevesmuehlen.bibliotheca-open.de> zu erreichen.

Während der Kulturnacht wurden Mitmachangebote der Bibliothek von vielen Familien wahrgenommen.: Rosen basteln, Bilder konnten ausgemalt werden, Bilderbuchkino „Dornröschen“, BeeBot programmieren.

### Veranstaltungen

Zur Lesung mit der Autorin Sandra Pixberg aus ihrem Buch „Das Orakel von Jasmund“ statt kamen zwölf Besucher.

Es wurden zwei Lesungen mit der Autorin Silke Schellhammer aus ihrer Buchreihe „School of Talents“ vor zwei Schulklassen, 4. Klassen aus den beiden Grundschulen, veranstaltet.

Zum bundesweiter Vorlesetag lauschten vier Klassen der GS „Am Ploggensee“ spannenden Geschichten.

Für die ersten Klassen der GS „Fritz Reuter“ gab es Bibliotheksführungen.

Das Bilderbuchkino wird jeden Monat angeboten. Auch die „Bücherfreunde“ treffen sich monatlich in der Bibliothek.

## Haupt- und Ordnungsamt

### Personal

Die Neustrukturierung der Aufgabenverteilung im gesamten Bereich Finanzen wegen der anstehenden Neubesetzung dreier Stellen und der insbesondere auf die Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetzes zurückzuführenden zusätzlichen Aufgaben ist hinsichtlich der zu erarbeitenden neuen Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen sowie der Ausarbeitung eines neuen Organigramms abgeschlossen. Mit der Umsetzung der Veränderung wurde bei der Nachbesetzung von freierwerdenden Stellen und der Veränderung von Aufgabenzuweisungen bereits begonnen. Abgeschlossen werden können diese organisatorischen Änderungen jedoch erst mit der Genehmigung des ebenfalls zu überarbeitenden Stellenplans.

Die von der Stadt Grevesmühlen angebotenen Plätze im Freiwilligendienst (FSJ) konnten in diesem Jahr nicht alle wie vorgesehen zum 1. September besetzt werden. Es ist jedoch noch gelungen, die freien Plätze im Bereich Kultur zum 15.10.2023 und in der Kindertagesstätte „Am Lustgarten“ zum 01.11.2023 zu besetzen.

### Straßenverkehr

Am 15.11.2023 hat die jährliche Verkehrsschau unter Teilnahme von Beschäftigten des Ordnungsamtes, Bauamtes, der Polizei sowie der Straßenverkehrsbehörde stattgefunden.

Es sind weiterhin zahlreiche Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnungen bei der Straßenverkehrsbehörde offen. Eine zügige Bearbeitung wurde nun zugesichert.

### Einwohnermeldewesen

#### BEWEGUNGSSTATISTIK

#### Zeitraum 01.01.2023 - 21.11.2023 (Stand 21.11.2023)

	Bernstorf	Grevesmühlen	Gägelow	Roggensdorf	Rüting	Stepenitztal	Testorf-Steinfort	Upahl	Warnow	Summe
<b>Anfangsstand</b>	380	<b>10.722</b>	2.559	465	536	1.716	654	1.667	629	<b>19.328</b>
davon Ausländer	7	<b>504</b>	137	14	13	43	19	25	7	<b>769</b>
<b>Geburten</b>	4	<b>48</b>	11	2	4	4	1	11	4	<b>89</b>
<b>Sterbefälle</b>	6	<b>183</b>	20	6	6	15	5	8	4	<b>253</b>
<b>Zuzüge</b>	23	<b>560</b>	172	17	35	86	24	240	25	<b>1.182</b>
<b>Umzüge</b>	8	<b>354</b>	54	1	1	7	0	15	4	<b>444</b>
<b>Wegzüge</b>	19	<b>531</b>	109	23	27	86	27	100	34	<b>956</b>
<b>Endbestand</b>	382	<b>10.616</b>	2.613	455	542	1.705	647	1.810	620	<b>19.390</b>
davon Ausländer	5	<b>521</b>	163	12	15	56	14	165	8	<b>959</b>



### **Freiwillige Feuerwehr**

Am 24.11.2023 wurde die neue Wehrführung der Feuerwehr Grevesmühlen gewählt. Die Bestätigung und Vereidigung der Kameraden erfolgt auf dieser Sitzung.

### **Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Der Tierschutzverein Wismar und Umgebung e.V. ist im Oktober 2023 mit einer Forderung um Erhöhung der pauschal auf vertraglicher Basis vereinbarten Summe zur Unterbringung und Versorgung von Fundtieren an die Verwaltung herangetreten. Ein erstes Gespräch mit Vertretern des Vereins wurde geführt, die Verhandlungen sind jedoch noch nicht abgeschlossen. Ein Ergebnis ist bis spätestens Ende September 2024 herbeizuführen.